

Landkreis/Kreisfreie Stadt

<p>Antrag auf Gewährung einer staatlichen Soforthilfe - „Ölschäden an Gebäuden“ -</p>
--

1.	Persönliche Verhältnisse			
		Antragsteller	Ehegatte	
1.1	Name			
	Vorname			
	Geburtsdatum			
	Beruf			
	Straße			
	PLZ, Ort			
	Telefon			
1.2	Der Antragsteller ist Eigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigter des geschädigten Wohngebäudes.			
1.3	Betriebsnummer (nur bei Landwirten):			
1.4	Vorsteuerabzugsberechtigung (nur bei Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen):			
	ja	nein		
2.	Schadensereignis, Schadensart und -höhe:			
2.1	Schadenstag:			
2.2	Schadensart:	Ausweislich der vorgelegten Rechnung und der amtlichen Schadensfeststellung der Gemeinde ist entstanden ein hochwasserbedingter Ölschaden an einem privat genutzten oder nicht gewerblich vermieteten Wohngebäude mit einem Gesamtschaden von 10.000 € und mehr je Wohngebäude, für den keine Versicherung (z.B. Gebäudeversicherung) besteht.		
2.3	Schadenshöhe:			
		Wohngebäude 1	Wohngebäude 2	Wohngebäude 3
				Wohngebäude 4

2.4	Lage und Adresse des Wohngebäudes, soweit abweichend von den Angaben in von Nr. 1:	
	Wohngebäude 1:	
	Wohngebäude 2:	
	Wohngebäude 3:	
	Wohngebäude 4:	
3.	Sonstige Erklärungen des Antragstellers:	
3.1	Ich nehme davon Kenntnis, daß kein Rechtsanspruch auf die Gewährung der Soforthilfe „Ölschäden an Wohngebäuden“ besteht.	
3.2	Ich versichere, daß die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht werden und daß sie vollständig sind und nachgewiesen werden.	
3.3	<p>Ich nehme davon Kenntnis, daß</p> <ul style="list-style-type: none"> - die vorstehenden Angaben zu den Nummern 1 und 2, - die Angaben in den mit dem Antrag eingereichten Unterlagen, - die Sachverhalte, von denen der Widerruf der Bewilligung und die Rückforderung der Zuwendung abhängen, - Tatsachen, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden und Rechtsgeschäfte oder Handlungen unter Mißbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der beantragten Zuwendung <p>subventionserheblich im Sinn des § 264 des Strafgesetzbuchs in Verbindung mit § 2 des Subventionsgesetzes und Art. 1 des Bayerischen Subventionsgesetzes sind und ich im Fall unrichtiger Angaben wegen Subventionsbetrug bestraft werden kann.</p>	
3.4	Die Angaben zu den Nummern 1 und 2 sind erforderlich, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Gewährung der Soforthilfe „Ölschäden an Wohngebäuden“ in Höhe von 25 % des Gesamtschadens, höchstens aber 5.000 € je Wohngebäude, vorliegen. Mit der Verarbeitung der Daten zu diesem Zweck bin ich einverstanden.	
3.5	Mir ist bekannt, daß die Soforthilfe „Ölschäden an Wohngebäuden“ bei der eventuellen Gewährung einer Finanzhilfe berücksichtigt wird.	
4.	Überweisung	Für den Fall, daß eine Überweisung der Soforthilfe gewünscht wird:
	Kontonummer:	Bankleitzahl:
	Kreditinstitut:	
Ort, Datum		Unterschrift des Antragstellers

Die Staatsregierung empfiehlt, eine Elementarschadensversicherung zur Hausrat- oder Gebäudeversicherung abzuschließen.